



***Tipp des Monats  
Mit LED-Weihnachtsbeleuchtung Strom sparen***

Für viele sind die Weihnachtsfeiertage die schönste Zeit im Jahr. Dennoch steigt jedes Jahr zum Fest der Energieverbrauch deutlich an. Das EKO- Energieberatungszentrum des Ostalbkreises und die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg verraten, wie Sie die besinnlichen Tage klimafreundlicher gestalten – ohne die Freude daran zu verlieren:

Wer großflächig Lichterketten, Baumbeleuchtung oder Schwibbögen mit LEDs statt Glühlämpchen verwendet, kann bei ein- bis zweimonatigem Einsatz schnell zwischen 10 bis 20 Euro Stromkosten und über 20 Kilogramm CO<sub>2</sub> einsparen. Gut fürs Klima und für den Geldbeutel ist es außerdem, wenn die Weihnachtsbeleuchtung nicht dauerhaft in Betrieb ist. Falls in der Beleuchtung kein Timer eingebaut ist, empfehlen die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und das EKO- EnergiekompetenzOstalb e.V., eine handelsübliche Zeitschaltuhr zu verwenden. Besonders wenn mehrere weihnachtliche Beleuchtungen lange in Betrieb gehalten werden oder großflächig beleuchtet wird, wirkt sich das spürbar auf die Stromkosten aus. Anders als bei Glühlampen können Verbraucher bei LEDs die für Sie geeignete Lichtfarbe von warm weiß bis tageslichtweiß wählen. Wer für Weihnachten eine gemütliche, warmweiße Lichtfarbe bevorzugt, sollte LEDs mit weniger als 3.000 Kelvin kaufen.

## EKO- Weihnachtsgruß



Liebe Freunde,

Partner und Förderer des

EKO- Energieberatungszentrums,

die Vorstandschaft des EnergiekompetenzOstalb e. V.  
und wir bedanken uns für den guten Zusammenhalt  
im Jahr 2021 und wünschen Ihnen ein friedvolles  
Weihnachtsfest und ein energiegeladenes Neues Jahr.

Ihr Team des

EKO-EnergiekompetenzOstalb e. V.



**Ihr EKO-Team**